

JOB & KARRIERE

QUALIFIZIERTER VORSCHULUNTERRICHT



Der Vorschulunterricht dient dem Erwerb der notwendigen grundlegenden Fähigkeiten und Fertigkeiten für ein erfolgreiches Lernen in der Grundschule. Dazu gehören das Erweitern der Konzentrations- und Merkfähigkeit, die Förderung der Sprechbereitschaft und Sprechfähigkeit, die weitere Ausbildung von Grob- und Feinmotorik, Fördern und Wecken der Lernbereitschaft und Aufbau und Festigung von Selbstvertrauen. Außerdem werden sprachliche und mathematische Fähigkeiten geschult, wie zum Beispiel das grundlegende Mengenverständnis, der erste Umgang mit Zahlen, Buchstaben und Wörtern sowie das Trainieren des korrekten mündlichen Sprachgebrauchs. Der Unterricht findet am Wilschenbrucher Weg 84 in Lüneburg statt, ein Schnupperunterricht ist möglich.

Für Kinder, die im Sommer 2025 eingeschult werden, bietet Schul-Start e.V. einen qualifizierten Vorschulunterricht an, der im Sommer

2024 beginnt. Dieser soll den Kindern den Einstieg in die Grundschule erleichtern. Eine erfahrene Lehrerin erteilt den Vorschulunterricht

in einer Kleingruppe an einem Nachmittag in der Woche. Die Grundschullehrerin hat zusätzlich auch ein Montessori-Diplom.

• Infos: www.schulstartev.de, Tel. 01 72 - 9 14 06 22

QUALIFIZIERUNGSGELD FÜR BETRIEBE

Zum 1. April 2024 treten Neuregelungen des Gesetzes zur Stärkung der Aus- und Weiterbildungsförderung in Kraft. Die Agenturen für Arbeit in den Landkreisen Harburg, Lüchow-Dannenberg, Lüneburg und Uelzen können Unternehmen dann mit dem Qualifizierungsgeld als neue Leistung im Rahmen der Beschäftigtenqualifizierung unterstützen. Betriebe können Anträge bereits jetzt und auch online stellen. „Transformationsprozesse machen auch vor unserem regionalen Arbeitsmarkt nicht Halt. Mit dem Qualifizierungsgeld können lang-

fristige berufliche Perspektiven für Beschäftigte geschaffen und gleichzeitig die Bemühungen der Unternehmen bei der Fachkräftesicherung flankiert werden“, fasst Sven Rodewald, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Lüneburg-Uelzen, zusammen. Als Zielgruppe richtet sich die neue Förderung an Beschäftigte, denen im besonderen Maße durch die Transformation der Arbeitswelt der Verlust von Arbeitsplätzen droht, eine berufliche Weiterbildung jedoch eine zukunftssichere Beschäftigung im aktuellen Betrieb ermöglicht. Dazu

ergänzt das Qualifizierungsgeld die bestehenden Instrumente der Beschäftigtenqualifizierung. Es wird unabhängig von der Betriebsgröße, dem Alter oder der Qualifikation der Beschäftigten gezahlt und als Entgeltersatzleistung geleistet. Die Höhe des Qualifizierungsgeldes beträgt 60 Prozent (beziehungsweise 67 Prozent für Beschäftigte mit mindestens einem Kind) des Nettoentgeltes, das durch die Weiterbildung entfällt. Arbeitgeber können den Betrag aufstocken. Die Weiterbildungskosten trägt der Arbeitgeber.

Fördervoraussetzungen für das Qualifizierungsgeld sind unter anderem ein strukturwandelbedingter Qualifizierungsbedarf eines nicht unerheblichen Teils der Belegschaft, eine Betriebsvereinbarung oder ein betriebsbezogener Tarifvertrag (ausgenommen Kleinunternehmen) und eine nachhaltige Beschäftigungsperspektive im aktuellen Betrieb. Infos: www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/foerderung-von-weiterbildung/qualifizierungsgeld, Informationen und Beratung: Tel. 0800 4 5555 20. (AA)

ERSTER TAG DER AUSBILDUNG BEI DER GESUNDHEITSHOLDING LÜNEBURG

14 Berufe, sieben Unternehmen, jede Menge Informationen und Mitmach-Aktionen beim größten Ausbilder der Region: Am Samstag, 27. April lädt die Gesundheitsholding Lüneburg alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Interessierte auf das Gelände der Psychiatrischen Klinik Lüneburg, Am Wienebütteler Weg 1, ein. Es gibt Infos und Austausch mit Azubis und Ausbildern im Gesellschaftshaus, Einblicke in beide Pflegeschulen, Videos mit Kino-Flair und vieles mehr. Pommes, Popcorn, Donuts, Kaffee und Softdrinks sorgen für die nötige Energie, um sich alles anzuschauen und mitzumachen.

Um diese 14 Berufe geht es: Pflegefachfrau/-mann, Medizinische/r Technologin/Technologe für Radiologie, Medizinische/r Fachangestellte/r, Anästhesietechnische/r Assistent/in, Operationstechnische/r Assistent/in, Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen, Fachinformatiker/in | Systemintegration, Tischler/in, Elektroniker/in | Energie- und Gebäudetechnik, Maler/in und Lackierer/in | Gestaltung und Instandhaltung, Gärtner/in | Garten- und Landschaftsbau, Fitnessökonomie (B. A.), Gesundheitsmanagement (B. A.). (GHL)

ORIGINELLSTER BETRIEBSRAT GESUCHT



Engagierte Betriebsräte aus dem Kreis Lüneburg gesucht: Bis zum 30. April können sich Arbeitnehmervertreter, die sich in ihrem Betrieb besonders um die Belange von Beschäftigten kümmern, beim „Deutschen Betriebsrätepreis“ bewerben. Darauf weist die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) hin. Preisverdächtig sind innovative Projekte und gute Ideen rund um das Thema Mitbestimmung. Die NGG hofft, dass möglichst viele Betriebs-

räte aus dem Landkreis Lüneburg ihren Hut in den Ring werfen. „In vielen Unternehmen setzen sich Betriebsräte für gute Arbeitsbedingungen ein. Sie haben originelle Ideen und stellen eine Menge auf die Beine. Und sie spielen eine wichtige Rolle, wenn es um das Erhalten von Arbeitsplätzen und um das Schaffen neuer Jobs geht. Auch die Krisen der letzten Jahre wären ohne Betriebsräte so nicht zu stemmen gewesen“, sagt Steffen

TAG DER AUSBILDUNG
27.4.2024 SEI DABEI! HIER DREHT SICH ALLES UM DEINE ZUKUNFT!

www.gesundheitsholding-lueneburg.de/tag-der-ausbildung



Jetzt NEU!

Wir bilden aus:

- Kaufleute für Dialogmarketing
- Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen

Bewirb dich jetzt!



#Sparkassenfamilie



Sparkasse Lüneburg

Lübbert, Geschäftsführer der NGG Lüneburg. Ab fünf Beschäftigten könne ein Betriebsrat gegründet werden: „Und das zahlt sich aus. Denn die Betriebsräte regeln vieles im Hintergrund. Sie sorgen vor allem dafür, dass das Betriebsklima gut ist. Eine zufriedene Belegschaft ist dann immer auch ein entscheidender Garant dafür, dass

die Produktivität der Firma passt“, so Lübbert. Umso wichtiger sei es, das Engagement und die Erfolge von guter Betriebsratsarbeit beim Betriebsrätepreis in den Fokus zu rücken. Die NGG Lüneburg bietet Belegschaften aus Ernährungsindustrie, Gastronomie, Bäckereien und Fleischereien im Kreis eine Art „Starthilfe Betriebsrat“, wenn es

darum geht, eine Arbeitnehmervertretung zu gründen, Kontakt: Tel. (04131) 42 146-0 oder E-Mail region.lueneburg@ngg.net.

Prämiert werden können Projekte in Sachen Mitbestimmung, die in den letzten zwei Jahren angestoßen und umgesetzt wurden. Der „Deutsche Betriebsräte-Preis“ wird

dieses Jahr zum 15. Mal verliehen und steht unter der Schirmherrschaft von Bundesarbeitsminister Hubertus Heil. Der Preis ist eine Initiative der Fachzeitschrift „Arbeitsrecht im Betrieb“. (NGG)

• Infos: www.bund-verlag.de/betriebsrat/deutscher-betriebsraete-preis/einfach-bewerben

STRATEGIEN GEGEN DIGITALEN ARBEITSSTRESS

„Digitaler Stress: Gesund arbeiten in der digitalen Welt“ – so titelt eine Online-Veranstaltung der Reihe „Impulse für den Mittelstand“ der Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg (IHKLW) am Dienstag, 9. April. Von 15 bis 16 Uhr erfahren Unternehmerinnen und Unternehmer,

wie digitaler Stress entsteht, welche Auswirkungen er haben kann und wie Mitarbeitende wirksam bei der Bewältigung von digitalem Stress unterstützt werden können.

Leonie Hormig, Innovationsmanagerin beim Mittelstand-Digital Zen-

trum Hannover, erläutert, an welchen Stellen Unternehmerinnen, Unternehmer und Führungskräfte ansetzen können, um digitalem Stress in ihrem Unternehmen entgegenzuwirken. Die Teilnahme ist kostenfrei, Anmeldungen sind bis zum 7. April möglich unter [\[www.ihk.de/impulsedigitalerstress\]\(http://www.ihk.de/impulsedigitalerstress\).](http://www.ihk-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Fragen zur Veranstaltung beantwortet Natalie Schwarz, IHKLW-Beraterin für digitale Transformation, Tel. (0 41 31) 7 42 - 1 08, E-Mail natalie.schwarz@ihklw.de. (IHK)

MIT DER BERUFSBERATUNG AUSBILDUNG KLARMACHEN

Das Halbjahreszeugnis in der Tasche – und der Ausbildungsvertrag? Wer jetzt überlegen muss, sollte nun aktiv werden. In den Landkreisen Harburg, Lüchow-Dannenberg, Lüneburg und Uelzen sind die Berufsberaterinnen und Berufsberater der örtlichen Arbeitsagenturen für die jungen Menschen da. Die Beratungsfachkräfte stehen für Fragen rund um den Berufseinstieg, Hilfen und Unterstützungsangebote bereit. Außerdem haben sie einen Überblick über die freien Ausbildungsstellen in der jeweiligen Region.

In den Landkreisen, die der Agenturbezirk Lüneburg-Uelzen umfasst, stellt sich die Situation unterschiedlich dar. „Eines spüren jedoch die Unternehmen im ganzen Bezirk:

Der Wandel am Ausbildungsmarkt hat sich vollzogen“, führt Sven Rodewald, Vorsitzender der Agentur für Arbeit Lüneburg-Uelzen, aus. Während sich in Harburg, Lüchow-Dannenberg und Lüneburg Angebot und Nachfrage bis September immer weiter annäherten, überstiegen in Uelzen bereits seit Jahren die gemeldeten Ausbildungsstellen die Zahl der ausbildungssuchenden Jugendlichen. „Auch wenn diese Situation für Schülerinnen und Schüler komfortabel scheint, sollten Berufswahl und letztendlich auch Ausbildungsplatzsuche nicht auf die lange Bank geschoben werden“, so Rodewald weiter.

Die regionalen Ausbildungsmessen sind vielen Jugendlichen und ihren Eltern ein Begriff, aber auch über



das gesamte Jahr sind die Berufsberaterinnen und Berufsberater in den Schulen und den Arbeitsagenturen in Buchholz, Lüchow, Lüneburg, Uelzen und Winsen für angehende Berufsstarterinnen und Berufsstarter da. Zudem organisieren sie Veranstaltungen, die über eine Datenbank aktuell im Internet unter www.arbeitsagentur.de/lueneburg-uelzen aufgerufen werden können. Der Arbeitgeber-Service ist ebenfalls in allen vier Landkreisen vor Ort. Die Ansprechpartnerinnen

und Ansprechpartner für Betriebe unterstützen bei der Suche nach Auszubildenden und beraten zu Instrumenten wie beispielsweise der Assistenten Ausbildung (AsA) oder der Einstiegsqualifizierung (AA)

• Kontaktmöglichkeiten für Jugendliche: Kostenfreie Servicenummer 0800 4 5555 00

(zusätzlich: Landkreis Lüneburg: (0 41 31) 7 45 - 4 37, Landkreis Uelzen: (05 81) 9 39 - 4 44), www.arbeitsagentur.de/bildung

OFFENER HÖRSAAL AN DER LEUPHANA

Im kommenden Sommersemester öffnet die Leuphana Universität Lüneburg wieder die Hörsäle für

Gasthörer und Gasthörerinnen. Interessierte können mit Beginn der Vorlesungszeit am 2. April an Lehr-

veranstaltungen der Leuphana teilnehmen und sich im Rahmen des Gasthörprogramms auf akade-

mischem Niveau weiterbilden oder persönliche Interessensschwerpunkte vertiefen. Die Teilnahme

ist unabhängig von der Vorbildung und dem Schulabschluss möglich: Es gibt keine Zugangsvoraussetzungen – Gasthörer kann jeder werden.

Das neue Vorlesungsverzeichnis für Gasthörer steht unter www.leuphana.de/offener-hoersaal zum Download zur Verfügung. Im kommenden Semester bietet das Gasthörerprogramm wieder eine breite Auswahl an Veranstaltungen aus 14 Themengebieten. Der Offene Hörsaal ermöglicht

neben einer inhaltlichen Auseinandersetzung mit der jeweiligen Thematik auch einen fächer- und generationenübergreifenden Austausch unter den Teilnehmenden. Antworten auf häufig gestellte Fragen sowie Informationen zur Anmeldung und zu Beratungsmöglichkeiten stehen ebenfalls auf der oben genannten Website des Offenen Hörsaals zur Verfügung. Anmeldeschluss für die Gasthörerschaft ist am 1. Mai. (LEU)

Komm zur Verstärkung in unser Team!

- Tiefbau-Werkpoliere und -Vorarbeiter (m/w/d)
- Steinsetzer, Straßenbauer und Facharbeiter (m/w/d)
- LKW-Fahrer und Baumaschinisten (m/w/d)
- allg. Baufachkräfte und Helfer (m/w/d)
- Baumaschinenschlosser (m/w/d)
- Maler (m/w/d)

Lust in einem dynamischen Team mitzuwirken?
 f.m.hoppe@hoppebau.de | Tel: 0585-4960-105

K.-H. Hoppe GmbH | **Hoppe Tief- und Bauunternehmen** | **Hoppe Tief- und Leitungsbau GmbH**

Landstraße 34 | Brookdeich 54 | Holstenkamp 58a | Haulander Weg 42
 21354 Bleckede | 21029 Hamburg | 22525 Hamburg | 21107 Hamburg

www.hoppebau.de




TAG DER OFFENEN TÜR
 —
 4. Mai 2024
 10 Uhr

WAS UNSERE SCHULE SO BESONDERS MACHT?
 Kleine Klassen, verlässlicher Unterricht, zeitgemäße Lernformate
 Viel mehr auf marienau.de



MARIENAU
 SCHULE ZUR WELT

stadtlichter 

AUSHILFE GESUCHT!

Für die **Auslieferung** unseres Magazins brauchen wir eine **zuverlässige Unterstützung**, **1 x monatlich etwa 5 bis 6 Stunden**, zu festen Terminen **PKW erforderlich**

Schreiben Sie uns eine Mail an verlag@stadtlichter.com oder rufen Sie uns an unter **(0 41 31) 580 76 21**

 **Ostfalia**
 Hochschule für angewandte Wissenschaften

Campus Suderburg
Global denken. Lokal studieren.

Bachelorstudiengänge

- + Angewandte Informatik
- + Bauingenieurwesen
- + Onlinestudiengang BWL
- + Handel und Logistik (BWL)
- + Wasser- und Bodenmanagement (Umweltng.)
- + Soziale Arbeit

Masterstudiengänge

- + Onlinestudiengang BWL
- + Wasserrwirtschaft im globalen Wandel

Informiere dich zu deinen Studienmöglichkeiten am Campus Suderburg und zu den insgesamt über **60 Bachelor- und 30 Masterstudiengängen** an der **Ostfalia**.



#CAMPUS SUDERBURG
 OSTFALIAHOCHSCHULE
 Herbert-Meyer-Straße 7 | 29556 Suderburg